

Das Gymnasium Große Schule ist allgemeinbildendes Gymnasium, das ein breites und vielfältiges Lernangebot in allen Fächern ohne profilbedingte Kürzungen vorsieht. Darüber hinaus werden begabungs- und leistungsorientierte Wahlmöglichkeiten – die „plus-Angebote“ – angeboten. Gleich zwei dieser fünf „plus-Angebote“ haben einen sprachlichen Schwerpunkt: „Bili-plus“ und „Latein-plus“. Dies spiegelt den hohen Stellenwert der Sprachen an der Großen Schule wider.

Aus diesem Grund ist es der Schule ein besonderes Anliegen, das Fremdsprachenangebot breitgefächert zu gestalten und Schülern eine große Auswahl anzubieten. Dies gilt sowohl für die Sekundarstufe I als auch für die Oberstufe und die Wahl der Prüfungsfächer.

Englisch ist die Sprache der internationalen Diplomatie, der Wirtschaftsbeziehungen und des internationalen wissenschaftlichen und kulturellen Austausches. Es ist aus dem modernen Arbeits- und Kulturleben einer globalisierten Welt nicht mehr wegzudenken. Der weltweiten Bedeutung dieser Sprache entsprechend, ist Englisch an den meisten deutschen Schulen die erste Fremdsprache, so auch an der Großen Schule Wolfenbüttel. Anschließend an den Englischunterricht der 3. und 4. Grundschulklassen wird Englisch als Hauptfach ab der 5. Klasse unterrichtet.

Neben Englisch als erster Fremdsprache haben die Schülerinnen und Schüler bei der zweiten Fremdsprache ab dem Schuljahrgang 6 die Wahl zwischen Latein, Französisch und zukünftig auch Spanisch.

Von diesen dreien hat **Latein** die längste Tradition an der Großen Schule. Latein als Reflexionssprache spricht besonders diejenigen Schülerinnen und Schüler an, die neben Englisch keine weitere gesprochene Sprache lernen möchten, analytische Vorgehensweisen schätzen und einen systematischen Sprachaufbau bevorzugen. Dabei vermittelt Latein keineswegs nur zeitlose Werte, sondern ist – gerade als ‚tote‘ Sprache – von unschätzbarem Wert für die Fähigkeit zur Sprachreflexion: Es fördert schon früh ein Verständnis für Sprache an sich, für das Wirken und Funktionieren dieses tagtäglich meistbenutzten ‚Werkzeugs‘ des Menschen. Zudem verbessert es die unverändert notwendigen Sekundärtugenden wie Genauigkeit, Ausdauer, Problemlösungskompetenz.

Das Erlernen von **Französisch** – einer der wichtigsten Weltsprachen – erleichtert europaweit die Verständigung und ermöglicht viele Kontakte im Alltag. So können die Schülerinnen und Schüler teilhaben an der Gemeinschaft der französischsprachigen Länder, zu denen 55 Staaten gehören – darunter vier unserer Nachbarländer: Frankreich, die Schweiz, Belgien und Luxemburg. Der Erwerb des Französischen erfüllt zudem die Forderung vieler großer Unternehmen nach Mehrsprachigkeit ihrer Mitarbeiter. Im Rahmen einer AG werden die Schülerinnen und Schüler auf die Prüfung zum Erwerb des international anerkannten Sprachzertifikats DELF vorbereitet.

Spanisch stellt zu Französisch eine sinnvolle Erweiterung dar, da es nach Chinesisch die am zweitweitesten verbreitete Muttersprache und nach Englisch die zweitweitest verbreitete Sprache überhaupt ist und damit einen Austausch mit vielen Menschen und in vielen Ländern ermöglicht. Der Spanischunterricht hat zum Ziel, die Schülerinnen und Schüler sprachlich und interkulturell handlungsfähig zu machen. Dazu ist es wichtig, dass die Lernenden kommunikative Fertigkeiten und die dafür benötigten sprachlichen Mittel in verschiedenen Sozialformen erproben und weiterentwickeln, ihre Kenntnisse über die spanischsprachigen Länder erweitern, über eigene und fremde kulturelle Gewohnheiten nachdenken und Begegnungssituationen erfolgreich bewältigen.

Im Folgenden werden alle Aspekte der vier angebotenen Fremdsprachen systematisch dargestellt:

I. Unterrichtliche Angebote

FACH	JAHRGÄNGE	ERLÄUTERUNGEN
Englisch	<ul style="list-style-type: none"> • 5 bis 13 • z.Z. Förderangebot in 6, 7 und 8 (vgl. VIII.) 	In der Sek II Kurse auf erhöhtem und auf grundlegendem Anforderungsniveau, Englisch als erstes bis fünftes Prüfungsfach
Französisch	<ul style="list-style-type: none"> • 6 bis 13 als 2. Fremdsprache • ggf. ab 8 als 3. Fremdsprache • z.Z. Förderangebot in 7 und 8 (vgl. VIII.) • DELF-AG 	In der Sek II Kurse auf erhöhtem und auf grundlegendem Anforderungsniveau, teilweise an Kooperationschulen, Französisch als erstes bis fünftes Prüfungsfach
Latein	<ul style="list-style-type: none"> • ab 5 bei „Latein-plus“ • 6 bis 13 als 2. Fremdsprache • ggf. ab 8 als 3. Fremdsprache • z.Z. Förderangebot in 7 und 8 (vgl. VIII.) 	Angebotene Abschlüsse: Kleines Latinum, Latinum, Großes Latinum; In der Sek II Kurse auf erhöhtem und auf grundlegendem Anforderungsniveau, teilweise an Kooperationschulen, Latein als erstes bis fünftes Prüfungsfach
Spanisch	<ul style="list-style-type: none"> • zukünftig 6 bis 13 als 2. Fremdsprache • derzeit noch ab 8 als 3. Fremdsprache (dieses Modell läuft aus) • ab 11 als neueinsetzende 2. Fremdsprache 	In der Sek II Kurse auf grundlegendem Anforderungsniveau, Spanisch als viertes oder fünftes Prüfungsfach

II. Schwerpunkt „Bili-plus“

Im Schwerpunkt „Bili-plus“ werden in einer AG in Jahrgang 6 die Kinder mit viel Spaß auf den Bili-Unterricht in den folgenden Jahren vorbereitet. Hier werden spielerisch Strukturen eingeübt, auf die in den nächsten Jahren zurückgegriffen werden kann. Alles das erfolgt gänzlich ohne Leistungsdruck, da die AG nicht bewertet wird. Anschließend erfolgt der Unterricht in den Fächern Sport und Geschichte in den Jahrgängen 7-10 englischsprachig. Seit einigen Jahren findet mit den Bili-Gruppen des 10. Jahrgangs eine Fahrt nach Großbritannien statt, die eine echte Bereicherung für die Jugendlichen und auch für die Lehrkräfte darstellt. Die Fahrten werden nach Möglichkeit von Geschichts- und Sportlehrern begleitet, so dass sich die Schwerpunktsetzung auch im Programm der Auslandsfahrt widerspiegelt.

III. Schwerpunkt „Latein-plus“

An der Großen Schule gibt es die Gelegenheit, mit Latein in Klasse 5 zu beginnen. Die Schülerinnen und Schüler haben dadurch die Möglichkeit zu testen, ob Latein ihnen als zweite Fremdsprache liegt. Mit Lateinplus erfahren die Schülerinnen und Schüler in zwei zusätzlichen Stunden in der Woche einen behutsamen Einstieg in die zweite Fremdsprache und haben ein Jahr länger Zeit, die lateinische Sprache in kleineren Portionen zu lernen; so bleibt mehr Raum für zusätzliche Übungen, Wiederholungen und spielerische Lernformen.

Der Lateinunterricht im Rahmen des Profils „Latein-plus“ (ehemals „Frühlatein“) kann bereits bei der Anmeldung an der Großen Schule angewählt werden. Die Anwahl ist bis zu den Herbstferien im ersten Schulhalbjahr des Jahrgangs 5 möglich. Der Unterricht beginnt nach den Herbstferien und findet als klassenübergreifender Kurs zweistündig an einem Nachmittag statt. Die Teilnahme wird mit dem Vermerk „teilgenommen“ auf dem Halbjahreszeugnis angegeben. Im zweiten Schulhalbjahr des Jahrgangs 5 wird eine Klassenarbeit geschrieben und es wird eine Abschlussnote erteilt, die beim Ganzjahreszeugnis unter „Wahlfreier Unterricht“ aufgeführt wird. Die Teilnahme am Profil „Latein-plus“ verpflichtet nicht zur Belegung von Latein als zweite Fremdsprache ab dem Schuljahrgang 6. Die Teilnehmenden haben bei der Wahl (siehe Abschnitt V) drei Auswahlmöglichkeiten: Latein fortführen, Latein neu beginnen, Französisch neu beginnen.

IV. Sprachenzertifikate

FACH	ZERTIFIKAT
Englisch	Cambridge First Certificate in Klasse 9-11 (nur Vorbereitung auf die Prüfung, Prüfung selbst muss bei offizieller Teststelle abgelegt werden)
Französisch	DELF ab Jahrgang 9
Latein als 2. FS	Kleines Latinum nach Klasse 10, Latinum nach Klasse 11, Großes Latinum nach Klasse 12,
Latein als 3. FS	Die Abschlüsse können ggf. mit zusätzlicher Abschlussprüfung erworben werden

V. Anwahl der zweiten Fremdsprachen

1. Vor Einführung von Spanisch

Die Wahlen zur zweiten Fremdsprache finden im zweiten Schulhalbjahr des 5. Jahrgangs statt. Zuvor führen Lehrkräfte der beiden Fächer Schnupperstunden in allen Klassen durch, sodass den

Schülerinnen und Schülern ein Eindruck der jeweiligen Sprache und der typischen Unterrichtsabläufe ermöglicht wird. In einer gemeinsamen Infoveranstaltung erläutert die Schulleitung für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler die Abläufe der Anwahl und die Fachlehrer stellen ihre Fächer vor. Nach der Wahl teilt die Schulleitung die Kurse so ein, dass alle Wünsche berücksichtigt werden. Der Kurs „LateinPlus“ wird nach Möglichkeit aus dem Schuljahrgang 5 fortgeführt.

2. Nach Einführung von Spanisch

Die Wahlen zur zweiten Fremdsprache finden im zweiten Schulhalbjahr des 5. Jahrgangs statt. Zuvor führen Lehrkräfte der drei Fächer Schnupperstunden in allen Klassen durch, sodass den Schülerinnen und Schülern ein Eindruck der jeweiligen Sprache und der typischen Unterrichtsabläufe ermöglicht wird. In einer gemeinsamen Infoveranstaltung erläutert die Schulleitung für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler die Abläufe der Anwahl und die Fachlehrer stellen ihre Fächer vor. Bei der Wahl geben die Eltern den Erst- und den Zweitwunsch ihrer Kinder an. Die Anzahl der Spanischkurse ist auf einen festgelegt, die Anzahl der Französischkurse auf mindestens einen, die Anzahl der Lateinkurse auf mindestens zwei („Latein-plus“ und Neubeginner). Nach der Wahl teilt die Schulleitung die Kurse so ein, dass möglichst viele Erstwünsche berücksichtigt werden. Der Kurs „Latein-plus“ wird nach Möglichkeit aus dem Schuljahrgang 5 fortgeführt.

VI. Dritte Fremdsprache

Es gibt die Möglichkeit, ab Jahrgangsstufe 8 mit einer dritten Fremdsprache zu beginnen. Die Schülerinnen und Schüler haben die Wahl zwischen Französisch und Latein. Die Fachlehrer informieren gemeinsam mit der Schulleitung bei einer Infoveranstaltung über die Sprachen und die Abläufe der Wahl. Die Kurse kommen jedoch nur zustande, wenn es eine ausreichende Zahl an Anwählern gibt. Die Schulleitung prüft die Möglichkeiten einer Kooperation mit den anderen beiden Gymnasien.

Ab Jahrgangsstufe 11 können die Schülerinnen und Schüler mit Spanisch neu beginnen. Dies stellt zum einen die Möglichkeit einer dritten/vierten Fremdsprache dar. Zum anderen können so diejenigen Schülerinnen und Schüler, die von der Realschule in die gymnasiale Oberstufe wechseln, ihre Fremdsprachenverpflichtung einhalten. Die Große Schule kooperiert hierbei mit den anderen beiden Gymnasien.

VII. Fahrten und Austauschprogramme

JAHRGANG	FAHRT / AUSTAUSCH
9	<ul style="list-style-type: none"> • Rom/Italien (Latein, Auseinandersetzung mit Antike) • Carhaix/Frankreich (Französisch, Austausch, z.Z. ruhend)
10	<ul style="list-style-type: none"> • Großbritannien (Bili-Fahrt) • Boise/Idaho (Austausch, alle zwei Jahre, auch für Jg. 11)

VIII. Förderangebote

Die Förderangebote variieren je nach Jahrgangsstufe, Unterrichtsversorgung und Bedarf. In den letzten Jahren stand in Englisch ein Förderangebot ab dem zweiten Halbjahr des Jahrgangs 5 zur Verfügung. Zurzeit wird in Englisch in den Jahrgängen 6, 7 und 8 und in Französisch und Latein jeweils in den Jahrgängen 7 und 8 Förderunterricht angeboten.

IX. Besonderheiten

FACH	
Englisch	<ul style="list-style-type: none"> • The White Horse Theater, Theatervorführungen auf Englisch für die Sekundarstufen I und II • Vorlesewettbewerb in Klasse 7 • The Big Challenge (Sekundarstufe I) • Sprachendorf in Jahrgang 7 • regelmäßige Unterstützung durch Fremdsprachenassistent*innen • variierendes AG-Angebot (z.B. Cambridge Certificate, English in Action, Book Club) • Vielzahl an englischen Lektüren und Lernmaterialien in der Bibliothek
Französisch	<ul style="list-style-type: none"> • DELF-AG • AG Atelier français (je nach Interesse z.B. gemeinsames Boulespielen, französische Filmabende, Geo-Caching, Veranstaltungen zum Tag der deutsch-französischen Freundschaft am 22. Januar)
Latein	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrt zum Harzhorn, einem Schlachtfeld aus der Römerzeit im Harz • Rom-Tag für Jahrgang 5 (Fächerübergreifend zu Geschichte: Kleidung, Kochen wie im alten Rom, Römischer Alltag zum Anfassen) • Rom-AG als Vorbereitung der Rom-Fahrt in Jahrgang 9 • Kurt-Selle-Preis für herausragende Leistungen in Latein am Ende des zweiten Lernjahres • regelmäßige Teilnahmen am Bundeswettbewerb Fremdsprachen • In der Sekundarstufe II besteht die Teilnahmemöglichkeit am Wettbewerb Rerum Antiquarum Certamen des NAV.